



## Gemeinde Niederfüllbach

# Niederschrift über die öffentliche 36. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach

---

Sitzungsdatum: Montag, 21.03.2011  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ort: Sitzungssaal des Bürgerhauses Niederfüllbach

---

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 21.02.2011
- 2 Amtliche Mitteilungen
- 2.1 Bekanntgabe aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 21.02.2011 **Amt1/032/2011**
- 2.2 Wasseruntersuchung des Leopoldbrunnens **Amt2/033/2011**
- 2.3 100 Jahre Leopoldsbrunnen
- 2.4 Anfrage der SPD und CSU Gemeinderatsfraktionen zu den Baumfällungen am Füllbach
- 2.5 Fortschreibung des 6. Ausbauplans für die Staatsstraßen in Bayern **Amt2/034/2011**
- 2.6 Digitale Bauleitpläne aus dem Internet
- 2.7 Das schönere Dorf - die schönere Stadt 2010-2012  
hier: Zwischenwettbewerb "Großgrün in den Ortschaften"
- 2.8 Sozialkaufhaus Hartz & Herzlich
- 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen
- 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten
- 4.1 Neubau eines Pavillons und einer Voliere im Schlosspark **Amt2/043/2011**
- 4.2 Neubau Holzlager-Tektur zum Abbruch eines Lagergebäudes **Amt2/044/2011**
- 4.3 Antrag auf Nutzungsänderung im E-Center **Amt2/042/2011**
- 4.4 Sanierung Hangleite - Vorstellung des Bauentwurfs durch das Ingenieurbüro Göhring

- |             |  |                      |
|-------------|--|----------------------|
| <b>5</b>    | Straßenbeleuchtung - Umrüstung auf LED Technik<br>hier: Förderantrag an das BMU              | <b>Amt2/050/2011</b> |
| <b>6</b>    | TV-Untersuchungen des gemeindlichen Kanalnetzes  | <b>Amt2/051/2011</b> |
| <b>7</b>    | Abdeckung von Mehrausgaben im Jahr 2010  | <b>Amt2/024/2011</b> |
| <b>8</b>    | Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Mittlerer Itzgrund | <b>Amt2/036/2011</b> |
| <b>9</b>    | Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Verwaltungsgemeinschaft<br>Grub a. Forst              | <b>Amt2/037/2011</b> |
| <b>10</b>   | Anträge und Verschiedenes  |                      |
| <b>10.1</b> | Anschaffung eines transportablen Verstärkers   |                      |
| <b>10.2</b> | Verkehrsleitsystem - Sachstand   |                      |
| <b>10.3</b> | Straßenbeleuchtung im Baugebiet Herrschaftsfeld  |                      |
| <b>10.4</b> | Beabsichtigte Verkehrsbeschränkung am Sandweg  |                      |
| <b>10.5</b> | Städtebauförderung Niederfüllbach - Bodenuntersuchungen im<br>Schloßpark                     |                      |
| <b>10.6</b> | Städtebauförderung Niederfüllbach - Ausfräsen der Baumstümpfe im<br>Schloßpark               |                      |

1. Bürgermeister Martin Rauscher eröffnet um 19:00 Uhr die 36. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, von der Verwaltung Frau Blinzler, Herrn Luthardt und Herrn Friedel, Herrn Ing. Göhring, 1 ZuhörerIn sowie die BerichterstatteRinnen der beiden Coburger Tageszeitungen.

Der Gemeinderat stimmt zu, dass die Tagesordnungspunkte 8 und 9 vorgezogen, nach TOP 3 behandelt werden.

**Ja 10 : Nein 0**

Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass TOP 6 vor TOP 5 behandelt wird.

**Ja 10 : Nein 0**

Von den ordnungsgemäß geladenen 13 Mitgliedern des Gemeinderates Niederfüllbach sind 10 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

## Öffentliche Sitzung

### **TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 21.02.2011**

Die Niederschrift wurde den Gemeinderatsmitgliedern im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

**Ja 10 : Nein 0**

### **TOP 2 Amtliche Mitteilungen**

#### **TOP 2.1 Bekanntgabe aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 21.02.2011**

**TOP 4:** Herr Horst Luther möchte anlässlich seines 80. Geburtstages eine „Lutherlinde“ für die Neugestaltung des Schlossparks spenden. Auch 1. Bürgermeister Martin Rauscher würde sich anschließen und einen Tulpenbaum spenden. Nachpflanzungen müssen jedoch nach Absprache mit dem Planungsbüro Strunz und dem Landesamt für Denkmalpflege in einen Pflegeplan aufgenommen werden.

#### **TOP 2.2 Wasseruntersuchung des Leopoldbrunnens**

Die Niederfüllbacher Stiftung hat der Gemeinde einen Laborbericht über die Wasseruntersuchung des Leopoldbrunnens übersandt. Danach entspricht das Wasser mikrobiologisch sowie physikalisch-chemisch hinsichtlich der untersuchten Parameter der Trinkwasserverordnung 2001.

### **TOP 2.3 100 Jahre Leopoldsbrunnen**

Mit E-Mail vom 25.02.2011 hat 3. Bürgermeister Walter Esch darauf hingewiesen, dass am 30.06.1912 sich die Einweihung des vom Verschönerungsverein, mit finanzieller Unterstützung der Niederfüllbacher Stiftung, errichteten Leopoldsbrunnens zum 100. Mal jährt. Er schlägt deshalb vor, dass der Ortsverschönerungsverein dieses Jubiläum aufnehmen und die Verantwortung für eine gesellige Veranstaltung am 30.06.2012 am Leopoldsbrunnen übernehmen sollte, bei der auch andere Vereine mit einbezogen werden könnten.

### **TOP 2.4 Anfrage der SPD und CSU Gemeinderatsfraktionen zu den Baumfällungen am Füllbach**

Mit Schreiben vom 28.02.2011 hat die SPD-Gemeinderatsfraktion angefragt, mit welcher Begründung die Bäume am Füllbach gegenüber den Anwesen Schirsner und Späth gefällt wurden und welche Regelungen zur Holzverwertung getroffen worden sind.

Mit Schreiben vom 02.03.2011 nimmt die CSU-Gemeinderatsfraktion auf die vorgenannte Anfrage Bezug und weist darauf hin, dass der Antrag der Anlieger Schirsner und Späth vom Gemeinderat bereits abschlägig beschieden worden sei. Auf Nachfrage bei der Unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt Coburg wurde dem Fraktionssprecher zudem mitgeteilt, dass dort lediglich bekannt war, dass wiederaustreibende Bäume im Biotop zurückgeschnitten werden sollten und keine Solitärbäume. Der 1. Bürgermeister Martin Rauscher wird deshalb um Erklärung gebeten.

1. Bürgermeister Martin Rauscher informiert, dass die Untere Naturschutzbehörde gegen die Fällung einzelner Bäume keine Bedenken erhoben und auf eine Besichtigung verzichtet hat. Es wurden zudem keine Solitärbäume gefällt, sondern lediglich querwachsende und verkehrsfährende Bäume. Das Holz wurde an die Anwohner zu den gleichen Konditionen wie die Bäume im Schlosspark veräußert.

Der Gemeinderat ist nach heftiger Diskussion der Meinung, dass künftig das Gremium über die Fällung größerer Bäume entscheiden soll.

### **TOP 2.5 Fortschreibung des 6. Ausbauplans für die Staatsstraßen in Bayern**

Das Gremium erhält Kenntnis vom Anhörungsverfahren der Regionalen Planungsverbandes Oberfranken-West zum Entwurf des 7. Ausbauplans für die Staatsstraßen in der Region Oberfranken-West. Die Unterlagen sind in der Verwaltung einzusehen.

Die Gemeinde Niederfüllbach ist von der Ausbauplanung nicht betroffen und verzichtet daher auf eine Stellungnahme

### **TOP 2.6 Digitale Bauleitpläne aus dem Internet**

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation München stellt über die BayernViewer-bauleitplanung Flächennutzungspläne und Bebauungspläne von Städten und Gemeinden in Bayern im Internet unter [www.bauleitplanung.bayern.de](http://www.bauleitplanung.bayern.de) zur Verfügung. Hierfür müssen die Gemeinden lediglich die Scankosten für die Pläne (ca. 100,- - 200,- €) übernehmen.

**TOP 2.7 Das schönere Dorf - die schönere Stadt 2010-2012  
hier: Zwischenwettbewerb "Großgrün in den Ortschaften"**

Mit Schreiben vom 21.02.2011 ruft das Landratsamt Coburg im Rahmen des Kreiswettbewerbes „Das schönere Dorf – die schönere Stadt 2010 -2012“ zu einem Zwischenwettbewerb unter dem Motto „Großgrün in den Ortschaften“ auf.

**TOP 2.8 Sozialkaufhaus Hartz & Herzlich**

Am 09.04.2011 eröffnet das Sozialkaufhaus Hartz & Herzlich in der Neustadter Str. 22 in Coburg. Die Vorsitzende Frau Barbara Kammerscheid bedankt sich recht herzlich bei der Gemeinde Niederfüllbach für die bisherige Bereitstellung der Räume im Schulhaus Niederfüllbach für dieses Sozialprojekt.

**TOP 3 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen**

Nach Aufforderung des Landesamtes für Denkmalpflege müssen zur Auffindung historischer Wege im Schlosspark Suchschlitze durchgeführt werden.  
Für die archäologische Dokumentation und Überwachung der Arbeiten wurde das Architekturbüro H. Endres aus Waizendorf beauftragt, mit dem ein entsprechender Ingenieurvertrag abgeschlossen werden musste.

**TOP 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten**

**TOP 4.1 Neubau eines Pavillons und einer Voliere im Schlosspark**

Der Gemeinderat erhält Kenntnis von der Entwurfsplanung zum Neubau eines Pavillons und einer Voliere auf dem Grundstück Fl. Nr. 23 der Gemarkung Niederfüllbach (Schlosspark). Die Gemeinde Niederfüllbach beabsichtigt, im Rahmen der Umgestaltung des Schlossparks die alten Anlagen abzurechen und die neuen Gebäude zu errichten.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat befürwortet die Vorhaben und erteilt das gemeindliche Einvernehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, den noch zu fertigenden Bauantrag auf dem Bürowege an das Landratsamt Coburg – Untere Bauaufsichtsbehörde – weiterzuleiten.

**einstimmig beschlossen Ja 10 : Nein 0**

**TOP 4.2 Neubau Holzlager-Tektur zum Abbruch eines Lagergebäudes**

Die Fa. Carl-Brandt GmbH & Co.KG plant auf dem Grundstück Fl. Nr. 300/1, Gemarkung Niederfüllbach (= Seilersgasse 14 – ehem. Straßenmeisterei), die Errichtung einer Holzlagerhalle. Der vorliegende Antrag auf Tektur hat lediglich den Abbruch eines vorhandenen Lagergebäudes (ca. 300 m<sup>3</sup> Rauminhalt und ca. 95 m<sup>2</sup> Grundfläche) auf dem Standort der neuen Halle zum Inhalt.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat Niederfüllbach stimmt der Tektur zum Abbruch des Lagergebäudes auf dem Grundstück Fl. Nr. 300/1 der Gemarkung Niederfüllbach zu.

**einstimmig beschlossen Ja 10 : Nein 0**

**TOP 4.3 Antrag auf Nutzungsänderung im E-Center**

Die Krämer/Medelnik GdbR, Bamberg, beabsichtigt, auf dem Grundstück Fl. Nr. 155, Gemarkung Niederfüllbach (= Carl-Brand-Str. 2), im E-Center, in den ehemaligen Mietflächen der Fa. Vögele eine Apotheke, ein Modegeschäft, ein Schuhgeschäft, einen Blumenladen und einen Schlüssel- und Schuhdienst einzubauen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat befürwortet das Vorhaben und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

**einstimmig beschlossen Ja 10 : Nein 0**

**TOP 4.4 Sanierung Hangleite - Vorstellung des Bauentwurfs durch das Ingenieurbüro Göhring**

Ing. Horst-Dieter Göhring stellt seine Ausführungsplanungen für die Sanierungen in der Hangleite vor. Er führt aus, dass der gesamte talseitige Bereich sicherungsbedürftig ist und hier auch der Kanal erneuert werden muss. Die letzte Kanalhaltung sollte hierbei über den Wendehammer hinaus geführt werden. Gleichzeitig könnte dann auch die Gasleitung, die momentan oberhalb des Kanals verläuft, in das Bankett verlegt werden. Die SÜC Energie & H<sub>2</sub>O GmbH hat bereits mitgeteilt, dass sie diese Maßnahme dazu nutzen möchte, die Wasserleitung zu erneuern und Leerrohre für Speed-Pipes zu verlegen.

Bei der Abstützung des Wendehammers erläutert Ing. Göhring zwei Ausführungsvarianten (Betonstützen oder Gabionen).

Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass beide Varianten bei der Ausschreibung berücksichtigt werden sollen.

Weiter erläutert Ing. Göhring, anhand eines Regelquerschnittes die Stabilisierung der talseitigen Bankette und den Böschungsverlauf. Zur Stabilisierung des Untergrundes ist jedoch Voraussetzung für die Arbeiten an der Böschung, dass die Anlieger damit einverstanden sind, dass während der Bauarbeiten ein Streifen auf ihren Grundstücken kurzfristig mit genutzt werden kann.

Die Kostenschätzung für die Gesamtmaßnahme beläuft sich derzeit auf ca. 218.000,- €.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat Niederfüllbach ist mit den Ausführungsplanungen einverstanden und beauftragt das Ingenieurbüro Göhring die Ausschreibung vorzunehmen.

**einstimmig beschlossen Ja 10 : Nein 0**

**TOP 5 Straßenbeleuchtung - Umrüstung auf LED Technik  
hier: Förderantrag an das BMU**

Herr Markus Böddeker stellt die Firma ILED Lichtblick UG – Innovative Beleuchtungs- und Heiztechnologien vor und erläutert den Unterschied zwischen herkömmlichen Quecksilberdampf-Lampen und LED-Beleuchtungen sowie deren Leistungen und Lebensdauer. Er betont, dass durch den Einsatz von LED-Beleuchtungskörper die Betriebskosten um bis zu 85 % gesenkt werden können.

Weiter informiert Herr Böddeker über die Voraussetzungen damit eine Maßnahme zur Umrüstung auf LED-Beleuchtung gefördert werden kann. Um 40 % Förderung zu erhalten, muss der Förderantrag bis spätestens 31.03.2011 beim BMU gestellt werden.

**TOP 6 TV-Untersuchungen des gemeindlichen Kanalnetzes**

Herr Stefan Schneidawind, Hauptabteilungsleiter für Abwasser beim CEB, informiert über das Kommunalunternehmen Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb CEB. Der Vortrag wird den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Verfügung gestellt.

Herr Schneidawind erläutert, dass der Abschluss einer Zweckvereinbarung für die Zusammenarbeit im Kanalbereich frühestens zum 01.01.2012 möglich ist. Die einmaligen Kosten für Grunderfassung, Vermessung, hydraulische Berechnung, Erstspülung und Erstbefahrung liegen je nach Verschmutzungsgrad und Suchaufwand zwischen 9 und 12 €/m (ca. 110.000,- bis 120.000,- €). Der jährliche Aufwand für den technischen Kanalbetrieb liegt zwischen 3,50 € bis 5,- €/m (je nach Anzahl und Ausstattung Sonderbauwerke – ca. 42.000,- €). In diesen Kosten sind keine Material- oder Reparatur-Kosten enthalten.

1. Bürgermeister Martin Rauscher dankt Herrn Schneidawind für die Informationen. Der Gemeinderat Niederfüllbach wird über die künftige Entwicklung des Kanalbetriebes zu gegebener Zeit beraten.

**TOP 7 Abdeckung von Mehrausgaben im Jahr 2010**

**HHSt. 0.8151.5100 Unterhalt der Wasserversorgung**

HH-Ansatz: 10.000 €  
Ausgabe: 14.760,69 €  
Mehrausgabe: 4.760,69 €

Begründung: Im Jahr 2010 mussten 2 größere Rohrbrüche repariert werden. Die Kosten für einen Rohrbruch in der Simonsgasse betragen 2.652,68 € und Am Schafberg 3.254,33 €

**Beschluss:** Der Gemeinderat bewilligt die Mehrausgaben in Höhe von 4.760,69 €.

**HHSt. 0.8151.6300 Wassereinkauf bei FWO**

HH-Ansatz: 83.000 €  
Ausgabe: 89.766,67 €  
Mehrausgabe: 6.766,67 €

Begründung: Für das Jahr 2009 mussten Netto für den Einkauf von Wasser 13.808,78 € nachgezahlt werden. Der Wasserverbrauch erhöhte sich gegenüber dem Jahr 2008 um 9.879 m<sup>3</sup> (= 10,8 %). Hinzu kommen noch Kosten für eine Mengenüberschreitung in Höhe von 3.517,28 €.

**Beschluss:** Der Gemeinderat bewilligt die Mehrausgaben in Höhe von 4.760,69 €.

**HHSt. 1.6301.9501    Ausbau der Carl-Brandt-Str. mit Anbindung an die Uferstr., Friedhofstr. Und CO 12**

HH-Ansatz:            15.000 €  
Ausgabe:             18.994,68  
Mahrausgabe:        3.994,68 €

**Begründung:**        Bei geschätzten Kosten für die weitere Planung der obengenannten Maßnahme sind bei einem HH-Ansatz von 15.000 € tatsächlich Ausgaben in Höhe von 3.994,68 € angefallen. Damit wurden seit 04.07.2008 insgesamt 35.602,68 € für die Planung dieser Baumaßnahme angefallen.

**Beschluss:**            Der Gemeinderat bewilligt die Mehrausgaben in Höhe von 3.994,68 €.

**einstimmig beschlossen    Ja 9    :    Nein 0**

GR Edgar Krauß war während der Beratung und Abstimmung nicht mehr anwesend.

**TOP 8    Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Mittlerer Itzgrund**

Kämmerer Bernd Friedel erläutert ausführlich die jedem Gemeinderatsmitglied vorliegende Zusammenfassung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes sowie den Investitionsplan des Abwasserzweckverbandes „Mittlerer Itzgrund“ für das Haushaltsjahr 2011.

**Beschluss:**  
Der Gemeinderat Niederfüllbach erhebt keine Einwendungen.

**einstimmig beschlossen    Ja 10    :    Nein 0**

**TOP 9    Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst**

Kämmerer Bernd Friedel erläutert ausführlich die jedem Gemeinderatsmitglied vorliegende Zusammenfassung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes sowie den Investitionsplan der Verwaltungsgemeinschaft Grub a. Forst für das Haushaltsjahr 2011.

**Beschluss:**  
Der Gemeinderat Niederfüllbach erhebt keine Einwendungen.

**einstimmig beschlossen    Ja 10    :    Nein 0**



## **TOP 10 Anträge und Verschiedenes**

### **TOP 10.1 Anschaffung eines transportablen Verstärkers**

GR Bernd Roßberg regt an, dass die Gemeinde sich selbst einen transportablen Verstärker für ca. 300,- € anschaffen sollte, nachdem es zu Problemen bei der ICE-Infoveranstaltung mit dem geliehenen Verstärker gekommen war.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat Niederfüllbach stimmt der Anschaffung eines transportablen Verstärkers zu.

**einstimmig beschlossen Ja 9 : Nein 0**

GR Edgar Krauß war während der Beratung und Abstimmung nicht mehr anwesend.

### **TOP 10.2 Verkehrsleitsystem - Sachstand**

GR Kilian von Pezold fragt nach dem Sachstand des Verkehrsleitsystems.

GR Bernd Roßberg informiert, dass der Bauhof von den einzelnen Standorten Paneele bräuchte, um die Fundamente genau setzen zu können.

### **TOP 10.3 Straßenbeleuchtung im Baugebiet Herrschaftsfeld**

GRin Marita Pollex-Claus möchte wissen, warum im Baugebiet Herrschaftsfeld bisher nur eine LED-Lampe angebracht worden ist.

1. Bürgermeister Martin Rauscher erläutert, dass es bisher durch die Witterung zu Verzögerungen und Problemen bei der Montage der Trafos gekommen ist. Die restlichen Lampen sollen aber demnächst angebracht werden.

### **TOP 10.4 Beabsichtigte Verkehrsbeschränkung am Sandweg**

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 17.01.2011 dem Antrag der Flugtechnischen Arbeitsgemeinschaft Coburg e.V. zugestimmt, die Ortsstraße Sandweg als Anliegerweg auszuweisen.

#### **Beschluss:**

Nachdem Herr Bosecker von der Verkehrspolizei empfiehlt, die Verkehrsbeschränkung wie bisher zu belassen, wird der Beschluss vom 17.01.2011, TOP 10.2 aufgehoben und die Beschilderung wie bisher belassen.

**einstimmig beschlossen Ja 9 : Nein 0**

GR Edgar Krauß war während der Beratung und Abstimmung nicht mehr anwesend.

### **TOP 10.5 Städtebauförderung Niederfüllbach - Bodenuntersuchungen im Schloßpark**

1. Bürgermeister Martin Rauscher berichtet, dass heute am 21.03.2011 die Bodenuntersuchungen im Schloßpark bezüglich der historischen Wege durchgeführt worden ist. Bezüglich der ursprünglichen Randeinfassungen wurde kein Befund festgestellt.

1. Bürgermeister Martin Rauscher regt in diesem Zusammenhang an, die geplanten Randeinfassungen mit Granit durch Muschelkalk-Pflastersteine zu ersetzen. Das Gremium nimmt den Vorschlag zur Kenntnis.

#### **TOP 10.6 Städtebauförderung Niederfüllbach - Ausfräsen der Baumstümpfe im Schloßpark**

GR Kilian von Pezold fragt an, ob bereits eine Firma mit dem Ausfräsen der Baumstümpfe im Schloßpark beauftragt wurde.

1. Bürgermeister Martin Rauscher ist der Meinung, dass das Ausfräsen eine kostspielige Variante wäre und möchte deshalb die Baumstümpfe während der Bauzeit durch Bagger herausnehmen lassen.

Das Gremium spricht sich jedoch dafür aus, Kostenangebote für das Ausfräsen einzuholen.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Martin Rauscher die öffentliche 36. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach.

Martin Rauscher  
1. Bürgermeister

Christine Blinzler  
Schriftführer/in